Winter 2021

Das Fahrgastmagazin der NordWestBahn

UNTERWEGS

an Niederrhein, Ruhr und im Münsterland

Ausbildung mit Zu(g)kunft

Explorado Duisburg
Spielerisch Wissen entdecken

Informationen zum Fahrplanwechsel
Änderungen zum 12.12.2021

Mit Gewinnspiel auf Seite 3: Wir verlosen zehn praktische Ringleuchten

NordWestBahn
Wir sind transdev

Wir sind für Sie da

NordWestBahn GmbH
Franz-Lenz-Straße 5
49084 Osnabrück

Schlaue Nummer
für Bus und Bahn in NRW
Automatische Fahrplanauskunft:
08003 504030 (gratis)
Persönliche Fahrplanauskunft:
01806 504030 (20 ct/Anruf aus dem dt. Festnetz, Mobilfunk max. 60 ct/Anruf)

Allgemeine Fragen, z. B. zu Reservierungen, Hilfe für Mobilitätseingeschränkte
Service-Telefon: +49 (0)541 2002-4321
(zum Ortstarif / Mobilfunk kann abweichen)
www.nordwestbahn.de

Mit der VRR App finden Sie immer die beste Verbindung.

Die WestfalenTarif App gilt im gesamten NWL-Gebiet.

Aktuelle Informationen zu Fahrzeitänderungen und Streckensperrungen finden Sie auf unserer Homepage:
www.nordwestbahn.de
www.zuginfo.nrw

www.facebook.de/nordwestbahn

www.twitter.com/nordwestbahn

www.instagram.com/nordwestbahn

Immer gut informiert mit unserem Newsletter: Einfach unter www.nordwestbahn.de anmelden.

Lösung Kinderrätsel
SCHNEEBALL

Impressum

Herausgeber: NordWestBahn GmbH
Franz-Lenz-Straße 5 | 49084 Osnabrück
www.nordwestbahn.de, V.i.S.d.P. Ulrich Ehrhardt
Redaktionsleitung: Karin C. Punghorst
Redaktion: Stephanie Nölke, Sandra Joachim-Meyer, Moritz Jacobsen
Design & Umsetzung: www.artventura.net
Druck: Günter Druck GmbH, Georgsmarienhütte
Auflage: 2900 Stück

Liebe Fahrgäste,

im Team geht Vieles leichter. Gerade im Bahnbetrieb ist es wichtig, dass die Abstimmung zwischen den einzelnen Abteilungen stimmt, beispielhaft genannt sind hier die Betriebsplaner*innen, die Kundenbetreuer*innen und Triebfahrzeugführer*innen sowie die Kolleg*innen aus der Eisenbahnsicherheit – jeder für sich leistet in der Zusammenarbeit einen unverzichtbaren Beitrag, damit die Züge der NordWestBahn fahren können.
Dafür gilt es, DANKE zu sagen. Doch mehr noch, was wäre die NordWestBahn ohne Sie als unsere Fahrgäste? Ihre Treue und Verbundenheit sind besonders wertvoll für uns. Und deshalb gebührt Ihnen an dieser Stelle ebenfalls ein großes DANKESCHÖN.
Steigen Sie ein und nutzen Sie die Zugverbindungen der NordWestBahn. Während der Fahrt lesen Sie gerne in unserem Fahrgastmagazin UNTERWEGS. In dieser Ausgabe berichten wir unter anderem über die Veränderungen zum Fahrplanwechsel am 12. Dezember 2021. Wir stellen die Vorteile unseres neuen Baustellen-Newsletters vor und unsere Auszubildenden aus der Werkstatt und der Verwaltung geben einen persönlichen Einblick in ihre Lehrberufe. Nicht fehlen dürfen natürlich unsere Ausflugstipps. Und, so viel sei verraten, es gibt gleich mehrere Verlosungen und Gewinnspiele mit attraktiven Preisen.
Mit der UNTERWEGS sind Sie stets bestens informiert. Das gesamte Team der NordWestBahn wünscht Ihnen viel Spaß beim Lesen und eine gute Fahrt.

Wir bleiben in Verbindung.

Herzlichst
Ihre Karin C. Punghorst
Redaktionsleitung

Wir schicken Ihnen die neueste Ausgabe gerne per Post kostenlos zu. Senden Sie eine E-Mail mit Ihren Kontaktdaten und Ihrer gewünschten Region an marketing@nordwestbahn.de. Alle Ausgaben der UNTERWEGS finden Sie auch als PDF zum Download auf der Website unter www.nordwestbahn.de/unterwegs

Inhalt

Netz & News

S. 3 | Immer auf dem Laufenden mit dem Newsletter der NordWestBahn / Bildhafte Eindrücke auf Instagram @nordwestbahn
S. 4 | Änderungen zum 12. Dezember 2021
S. 5 | NordWestBahn beteiligt sich an Regiezentrale für www.zuginfo.nrw / Wichtige Einschränkungen auf einen Blick
S. 6 | Elektronischer Tarif vereinfacht Bahn- und Busfahren in NRW / Baumaßnahmen in der Region in 2022 / Alle Jahre wieder: Hinter jedem Türchen warten attraktive Preise

Service & Unterhaltung

S. 7 | Unser Hörbuch-Tipp / Winterspaß mit der NordWestBahn

Freizeit & Frischluft

S. 8 | Netzperlen für Sie entdeckt

Einblick & Durchblick

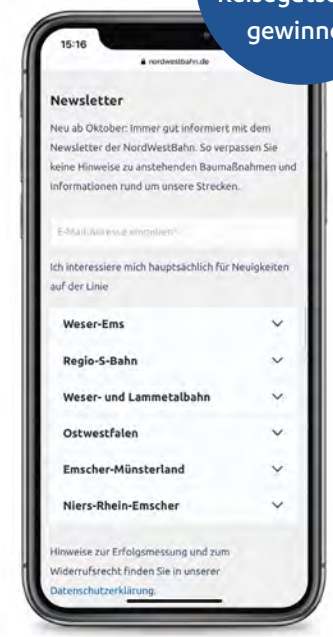
S. 10 | „Bewirb Dich doch bei der NordWestBahn. Die ist cool.“

*Abonnenten*innen erhalten wichtige Infos zur ausgewählten Linie ins eigene E-Mail-Postfach*

Immer auf dem Laufenden mit dem Newsletter der NordWestBahn

Anmelden und 50 €-Reisegutschein gewinnen

Mit einem neuen kostenfreien Newsletter erweitert die NordWestBahn ihr Angebot zur Fahrgastinformation. Wer sich zum Newsletter anmeldet, bekommt alle relevanten Informationen über geplante Baustellen und Fahrplananpassungen zu den jeweils ausgewählten Linien direkt zugestellt.



Einfach bei der Anmeldung zum Newsletter durch Ankreuzen festlegen, welche Linie(n) für einen interessant und relevant sind. So werden beispielsweise Pendler*innen aus dem Netz der Regio-S-Bahn in Bremen nicht mit Infos aus Ostwestfalen – und umgekehrt – behelligt. Die persönlich relevanten Informationen rücken in den Vordergrund und landen nach der Anmeldung im E-Mail-Postfach der Abonnent*innen. Weiterhin sind alle Infos für die Fahrgäste gebündelt unter www.nordwestbahn.de und zuginfo.nrw zu finden. Gerade bei plötzlich auftretenden Störungen im Betriebsablauf, zum Beispiel durch eine Streckensperrung, wird auf der Website in fortwährender Aktualität informiert. Ziel des Newsletters ist es, eine bequeme und übersichtliche Art der Informationsbereitstellung als Ergänzung der bewährten Fahrgastinformationskanäle zu bieten. Die ersten „Fahrplan-News" wurden bereits verschickt.

Jetzt anmelden und gewinnen

Anmelden lohnt sich gleich doppelt, denn unter den ersten 500 Abonnent*innen verlost die NordWestBahn insgesamt 30 Reisegutscheine mit einem jeweiligen Wert von 50 Euro. Interesse geweckt? Dann auf der Startseite www.nordwestbahn.de den Newsletter abonnieren. Dort können Sie Ihre E-Mail-Adresse eingeben und die Linie(n) auswählen, für die Sie Neuigkeiten erhalten möchten. Danach erhalten Sie eine Bestätigungsmail. Sollten Sie keine E-Mail bekommen haben, lohnt sich ein Blick in den Spam-Ordner. Tipp: Damit die „Fahrplan-News" immer direkt in Ihrem Posteingang landen, empfiehlt es sich, die E-Mail-Adresse des Newsletters als sicheren Absender hinzuzufügen.

Fotowettbewerb auf Instagram: Eigene Fotos und Videos mit und von der NordWestBahn willkommen

Bildhafte Eindrücke auf Instagram @nordwestbahn

Seit Kurzem ist der neue Instagramkanal @nordwestbahn online. Die Follower*innen erwartet abwechslungsreicher Content – ob Tipps für die Zugfahrt oder Eindrücke aus dem Alltag der NordWestBahn-Mitarbeiter*innen in Form von spannenden „Behind the Scenes-Geschichten" – getreu dem Motto: Bilder sagen oftmals mehr als 1000 Worte. Doch damit nicht genug: Geboten werden auf dem Kanal auch immer wieder Rätsel und Gewinnspiele, bei denen es attraktive Preise zu gewinnen gibt.

Wie alle Social-Media-Kanäle lebt Instagram vom Mitmachen. Der Austausch mit der Community macht die Plattform erst interessant. Gerne dürfen deshalb Fotos und Videos zur Verfügung gestellt werden, die dann von der NordWestBahn geteilt oder veröffentlicht werden. Wir sind gespannt auf die Beiträge – Aufnahmen und kurze Filmsequenzen sind willkommen.

Egal ob Landschaftsaufnahmen, ein Zug der NordWestBahn im Bahnhof, auf der Strecke oder Ein- und Ausblicke während der Fahrt in und aus dem Triebwagen – der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt.

Wenn Sie schöne Aufnahmen von der NordWestBahn haben, die Sie gerne mit der Community teilen möchten? Dann posten Sie Ihre Lieblingsbilder mit und von der NordWestBahn gerne unter dem Hashtag #meinenordwestbahn. Beiträge können auch per privater Nachricht an @nordwestbahn auf Instagram geschickt werden.

Jetzt mitmachen und 1 von 10 Ringleuchten gewinnen

Damit die Fotos in Zukunft gelingen und je nach Motiv gut ausgeleuchtet sind, verlost die NordWestBahn insgesamt zehn praktische Ringleuchten für unterwegs. Die Handhabung ist einfach und macht Spaß: Die Lichtintensität kann von sehr hell bis angenehm gedimmt gewählt werden. Mit einer Halterung lässt sich das Smartphone leicht an der Ringleuchte befestigen. Das Stativ ist zusammenklappbar und kann während der Zugfahrt einfach im Handgepäck verstaut werden. Senden Sie eine E-Mail mit dem Stichwort „Ringleuchte" unter Angabe Ihrer Kontaktdaten an marketing@nordwestbahn.de. Einsendeschluss: 15.02.2022 – viel Glück!

Foto Ringleuchte: iStock.com/Evgeniy Grishchenko

Informationen zum Fahrplanwechsel

Änderungen zum 12. Dezember 2021

Am 12. Dezember 2021 ist es wieder so weit: Bei allen Eisenbahnverkehrsunternehmen in Europa findet der Fahrplanwechsel statt – auch bei der NordWestBahn und ihren Zugverbindungen in der Region Niederrhein-Ruhr.

Für die Linien RE 10 (Niers-Express: Kleve - Düsseldorf), RE 44 (Fossa-Emscher-Express: Moers - Bottrop), RB 31 (Der Niederrheiner: Xanten - Duisburg) und RB 36 (Ruhrort-Bahn: Duisburg-Ruhrort - Oberhausen) bleibt der aktuelle Leistungsumfang grundsätzlich ohne Änderungen bestehen. Vereinzelt gibt es auf allen Linien leichte Veränderungen um wenige Minuten bei den Ankunft- und Abfahrtzeiten.

Ausnahmen hierzu bilden die zahlreichen Ersatzfahrpläne zu Baumaßnahmen im kommenden Jahr, insbesondere beim RE 10. Deshalb erscheint für die Linie RE 10 zunächst auch kein regulärer gedruckter Jahresfahrplan.

Teamarbeit für die neue Linie „Emscher-Münsterland-Express“ (von links): Regionalleiter Peter Ulmer, Alfred Zelezny, Leiter Betrieb Niederrhein/Ruhr, Marc Michael Kluth, Leiter Triebfahrzeugführer für das Emscher-Münsterland und Lehrkundenbetreuer Sebastian Grewer.

RE 14: Emscher-Münsterland-Express

Für die beiden Linien RE 14 „Der Borkener“ und RB 45 „Der Coesfelder“ ändert sich mit dem Fahrplanwechsel nicht nur der Name zur neuen Linie RE 14 „Emscher-Münsterland-Express“, sondern es kommen auch Angebotserweiterungen hinzu, die vor allem für Pendler*innen viele Vorteile bieten. Mit der Ausweitung zum Regionalexpress ergeben sich auch von und nach Borken (Westf.), Marbeck-Heiden und Rhade auf dem Streckenabschnitt zwischen Dorsten und Borken (Westf.) mehr Fahrtmöglichkeiten:

Zwischen Dorsten und Borken (Westf.)

Mehr Fahrtmöglichkeiten von und nach Borken, Marbeck-Heiden und Rhade: Halbstundentakt in den Hauptverkehrszeiten morgens zwischen 5 und 7 Uhr und abends zwischen 16 und 18 Uhr.

Von Essen nach Borken (Westf.)/Coesfeld

Die drei Verbindungen (montags bis freitags) von Essen Hbf (Abfahrt um 06:01, 16:01 Uhr und 17:01 Uhr) nach Borken sind Direktverbindungen ohne Zugteilung und halten nicht in Hervest-Dorsten und Deuten. Die zusätzlichen Zugverbindungen erweitern das Fahrtenangebot. Es werden keine Verbindungen an anderer Stelle gestrichen.

Der bekannte und bewährte Flügelzugbetrieb von/nach Dorsten bleibt bei den meisten Zugverbindungen bestehen. Insbesondere abends stehen zudem zukünftig mehr Kundenbetreuer*innen in den Zügen für Fragen und Auskünfte zur Verfügung. Die Erhöhung der so genannten „Zugbegleitquote“ macht das Zugfahren gleichzeitig auch sicherer. Alle Informationen dazu unter www.nordwestbahn.de/em-express

Reduzierte Druckauflage

Die neuen Taschenfahrpläne mit Ausnahme des RE 10 sind weiterhin in den Zügen der NordWestBahn und in den Verkaufsstellen kostenlos erhältlich. Weil es immer mehr Baumaßnahmen auf den Strecken gibt, die Ersatzfahrpläne erforderlich machen und die Nachfrage nach gedruckten Fahrplänen weiter sinkt, haben wir in diesem Jahr die Druckauflagen deutlich verringert. So wird der Umwelt auch etwas gutes getan.

Parallel wird die digitale Fahrgastinformation mit dem neuen kostenlosen Newsletter der NordWestBahn erweitert. Eine Anmeldung lohnt sich, und alle planbaren linienspezifischen Besonderheiten landen automatisch im persönlichen E-Mail-Postfach. Weitere Infos auf Seite 3.

Wenden Sie sich gerne an uns unter www.nordwestbahn.de/kontakt sollten Sie im kommenden Fahrplanjahr einmal keine Faltpläne mehr vorfinden. Wir senden Ihnen dann Ihr persönliches Exemplar zu. Selbstverständlich finden Sie sowohl die Jahresfahrpläne als auch aktuelle Fahrplanabweichungen jederzeit im Internet unter www.nordwestbahn.de sowie in allen bekannten Apps und digitalen Auskunftsmedien wie zum Beispiel www.bahn.de.

Alle Fahrpläne stehen auch online zum bequemen Download und in bekannten Apps zur Verfügung

Teamwork bei den Bahnunternehmen in NRW

NordWestBahn beteiligt sich an Regiezentrale für www.zuginfo.nrw

Damit der Verkehr auf der Schiene funktioniert, müssen viele Räder ineinandergreifen. Seit 2017 arbeiten daher elf Unternehmen, drei Verkehrsverbünde und das Verkehrsministerium Nordrhein-Westfalen in der Gemeinschaftsinitiative „Fokus Bahn NRW" zusammen. Im Dezember dieses Jahres steigt die NordWestBahn als Gründungsmitglied mit Ihren Linien der Netze Emscher-Münsterland und Niers-Rhein-Emscher mit in die landesweite Regiezentrale für Fahrgastinformation im Schienenverkehr ein. Innerhalb von zehn Wochen wurden dafür fünf erfahrene Triebfahrzeugführer aus der Region eingearbeitet, um den neuen Job in Duisburg antreten zu können. Wir haben bei Sebastian Schreier aus der NordWestBahn Betriebsleitzentrale in Osnabrück nachgefragt, was dort genau passiert:

Wie arbeitet die Regiezentrale? In den Räumen der DB Netz Betriebszentrale in Duisburg werden die NordWestBahn-Kolleg*innen in Teams mit Mitarbeiter*innen der Bahnunternehmen Abellio, Keolis, National Express und der DB Regio AG zusammenarbeiten. Und das selbstverständlich rund um die Uhr in Früh- und Spätschichten von Montag bis Sonntag. Die Disponent*innen wissen alle aus eigener Erfahrung, was es bedeutet, Schienenverkehr im dichten und damit auch störanfälligen Netz in NRW sicherzustellen. Von den zahlreichen Baustellen ganz zu schweigen. Dabei unternehmensübergreifend zu handeln, ist nur gut: Wenn immer wieder kurzfristig alternative Fahrtmöglichkeiten, Ersatzverkehre mit Bussen und Informationen aus einer Hand an die Fahrgäste vermittelt werden müssen, braucht man auch den Gesamtüberblick. Schließlich fahren wir dort in Deutschlands größtem Ballungsgebiet.

Was unterscheidet die Arbeit in Duisburg von der in Osnabrück? Der größte Unterschied ist der direkte und unmittelbare Kontakt vor Ort zu den Bereichsdisponent*innen der DB Netz AG als Betreiberin der Infrastruktur. So kann der Fokus für eine intensivere Kommunikation über die Reihenfolge der Züge zum Beispiel auf die Knotenpunkte Düsseldorf, Duisburg und Essen gelegt werden. Bei größeren Störungen werden Ersatzkonzepte dann nicht für jedes Unternehmen einzeln geplant, sondern man geht direkt in die gemeinsame Abstimmung mit allen Beteiligten. In der Leitstelle der NWB in Osnabrück konzentrieren wir uns weiterhin auf die Ereignisbearbeitung und die Fahrzeugdisposition.

Ändert sich dadurch etwas für die Fahrgäste? Durch eine intensivere Überwachung der einzelnen Zugfahrten und eine schnellere Eingriffsmöglichkeit in die Reihenfolge der Züge wird sich die Information für die Fahrgäste bei Betriebsstörungen spürbar verbessern. Außerdem lassen sich dadurch leichter alternative Verbindungen ermitteln und die Steuerung von Busverkehren im Notfall und bei Baumaßnahmen optimieren. All diese Informationen werden jetzt schon zentral auf www.zuginfo.nrw gebündelt. Dort lassen sich alle Nachrichten auf einer Karte anschauen oder man abonniert einfach seine Linien als Pushnachricht per Notify.

Wann geht es los? Voraussichtlich ab Dezember ist auch die NordWestBahn mit ihren Linien dabei.

Ein Erklärfilm der Initiative Fokus Bahn NRW würdigt die Arbeit der Kolleg*innen im Projekt "Regiezentrale", die bereits seit zwei Jahren in ihrem Berufsalltag den Geist wettbewerbsübergreifender Zusammenarbeit vorantreiben. Und dass trotz inzwischen enormer Herausforderungen wie zuletzt der Hochwasserkatastrophe 2021, den bundesweiten Streiks und nicht zuletzt der Corona-Pandemie.

Bauarbeiten in der Region

Wichtige Einschränkungen auf einen Blick

12. Dezember 2021 bis 18. Februar 2022
RE 10

Bereits seit Mitte August 2021 finden auf der Linie RE 10 (Niers-Express) umfangreiche Bauarbeiten statt. Die NordWestBahn hat einen aufwendigen Ersatzverkehr mit Bussen eingerichtet. Die umfangreichen Modernisierungsarbeiten der DB Netz AG gehen im kommenden Jahr weiter. Bis Mitte Februar 2022 werden die Züge der Linie RE 10 aufgrund von Brückenarbeiten weiterhin nach Duisburg umgeleitet.

7. bis 16. Januar 2022: RE 44

Auf der Linie RE 44 (Fossa-Emscher-Express) können die Züge an den Wochenenden vom 7. bis zum 16. Januar auf dem Streckenabschnitt zwischen Oberhausen und Duisburg in den Nachtstunden nicht fahren. Damit die Fahrgäste trotz der notwendigen Bauarbeiten der DB Netz AG mobil bleiben, richtet die NordWestBahn für die betroffenen Verbindungen einen Schienenersatzverkehr mit Bussen ein.

4. bis 13. Februar 2022: RE 44

Anfang Februar ist die Linie RE 44 (Fossa-Emscher-Express) auf dem Streckenabschnitt zwischen Oberhausen und Duisburg ebenfalls von Baumaßnahmen der DB Netz AG an Lärmschutzwänden, Brücken und Oberleitungen betroffen. Deshalb können die Züge der NordWestBahn nicht fahren und der Streckenabschnitt wird einem Schienenersatzverkehr mit Bussen bedient.

23. bis 24. Februar 2022: RE 14

Der Streckenabschnitt zwischen Bottrop und Gladbeck-West wird an den beiden Tagen für die Züge der NordWestBahn gesperrt. Weichenarbeiten der DB Netz AG als Betreiberin der Infrastruktur machen auch dort den Einsatz von Ersatzbussen nötig.

Die NordWestBahn wird rechtzeitig über alle Baumaßnahmen auf der Website informieren: www.nordwestbahn.de/baustellen

Alles wird leichter – eezy kommt

Elektronischer Tarif vereinfacht Bahn- und Busfahren in NRW

Im bevölkerungsreichsten Bundesland soll das Bus- und Bahnfahren einfacher werden. Grund hierfür ist ein flächendeckender elektronischer Tarif (eTarif), der das Reisen über die regionalen Verbünde hinweg noch einfacher macht.

Tarifgrenzen spielen beim Buchen und Bezahlen einer Fahrt in Nordrhein-Westfalen somit keine Rolle mehr – darauf haben sich verständigt: der Aachener Verkehrsverbund (AVV), der Verkehrsverbund Rhein-Ruhr (VRR), der Verkehrsverbund Rhein-Sieg (VRS), der WestfalenTarif, der Zweckverband Nahverkehr Westfalen-Lippe (NWL) und das Verkehrsministerium Nordrhein-Westfalen.

Einchecken via App

Das Prinzip hinter dem eTarif ist denkbar einfach: Der Fahrgast checkt beim Einstieg über eine Mobilitäts-App auf seinem Smartphone ein und aus. Der Tarif wird nach Luftlinie berechnet. ***Mehr dazu unter eezy.nrw***

Unter der Adresse www.eezy.nrw gibt es alle wichtigen Informationen zum neuen eTarif in Nordrhein-Westfalen.

Ausblick

Baumaßnahmen in der Region in 2022

Die NordWestBahn wird rechtzeitig über alle Baumaßnahmen auf ihrer Webseite und im neuen Baustellen-Newsletter informieren.

Auch in der zweiten Jahreshälfte wird sich die Modernisierung der Strecke des **RE 10** auf den Zugverkehr der NordWestBahn weiter auswirken. Erwartet werden mehrere Sperrungen zwischen Krefeld und Kleve in unterschiedlichen Abschnitten und Zeiträumen bis Dezember 2022. Die NordWestBahn wird rechtzeitig über die Ersatzkonzepte informieren.

Außerdem wird der **RE 44** zwischen Duisburg und Bottrop Hbf voraussichtlich an insgesamt 280 Tagen im Jahr 2022 von Sperrungen wegen Bauarbeiten der DB Netz AG betroffen sein, die dort die Schieneninfrastruktur überarbeitet.

Online-Adventskalender der NordWestBahn

Alle Jahre wieder: Hinter jedem Türchen warten attraktive Preise

Um die Wartezeit auf Weihnachten zu verkürzen, bietet die NordWestBahn auch in diesem Jahr wieder ihren traditionellen Online-Adventskalender an. Tag für Tag warten attraktive Geschenke und Überraschungen auf die Teilnehmer*innen.

Mitmachen lohnt sich in jedem Fall, denn hinter jedem der 24 Türchen steckt eine ganz besondere Überraschung. Von Ausflügen mit der NordWestBahn, über Sachpreise bis hin zu Gutscheinen der regionalen Partner und Freizeiteinrichtungen in den Netzen der NordWestBahn – es ist für jeden etwas dabei. Je mehr Türchen geöffnet sind, desto größer wird die Vorfreude auf Weihnachten.

Zum Adventskalender Ihrer Region gelangen Sie unter dieser Adresse: kalender.nordwestbahn.de

Die NordWestBahn wünscht eine schöne Vorweihnachtszeit und allen Teilnehmer*innen viel Glück beim Öffnen der Türchen!

Unser Hörbuch-Tipp

Maria Keim

Was Schildkröten im Schilde führen

Nur mal kurz die Welt retten? Dafür hat Marlin eigentlich keine Zeit. Schließlich steht sie kurz vor dem Abitur, muss den Haushalt schmeißen und sorgt sich um ihre schusselige Oma. Doch dann trifft sie vor dem Kölner Dom auf ein kleines Reptil mit großer Klappe und noch größeren Plänen: Die Schildkröte will den Klimawandel umkehren und den Menschen endlich aufrütteln. Und mit Marlin fängt sie an! So wird aus der Eigenbrötlerin eine engagierte Kämpferin für die Umwelt, die mit ihren Freunden, wenn schon nicht die ganze Welt, so doch den Wald vor ihrer Haustür vor der Abholzung rettet.

Ungekürzte Lesung, gelesen von Nellie und Katharina Thalbach | 1 CD | Laufzeit 5 h 7 min.
Verlag: Random House Audio, Originalverlag: Piper | Preis: 14,00 Euro
ISBN: 978-3-8371-5823-6

Gewinnspiel

Hörbücher zu gewinnen

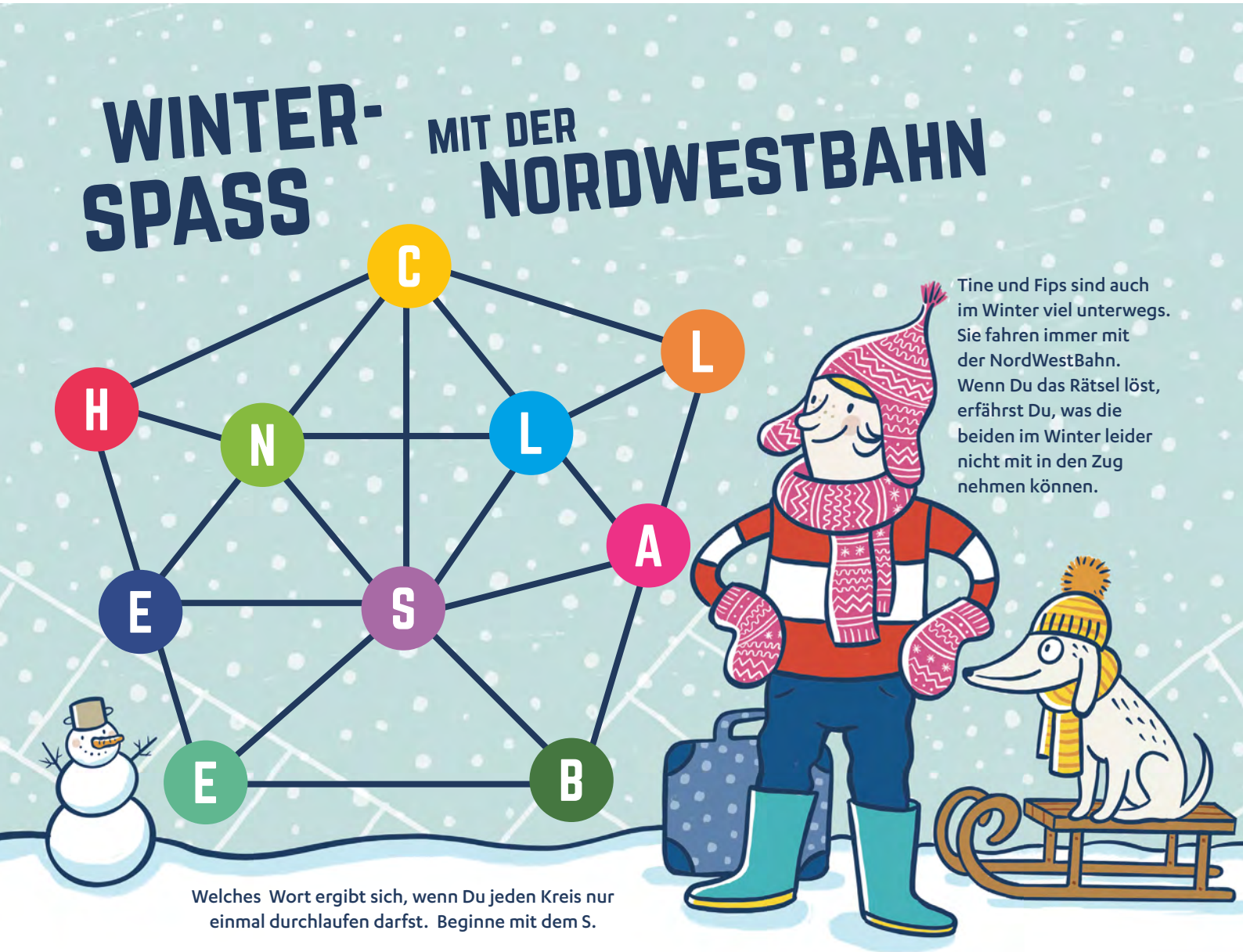
Die NordWestBahn verlost fünf Exemplare des Hörbuch-Tipps. Wenn Sie eines gewinnen möchten, schicken Sie einfach unter Angabe Ihrer Kontaktdaten eine E-Mail mit dem Stichwort „Schildkröte“ an gewinnspiel@nordwestbahn.de.

Einsendeschluss: 14. Januar 2022

Das gesamte Team der NordWestBahn drückt die Daumen und wünscht allen Teilnehmer*innen viel Glück!

WINTER-SPASS MIT DER NORDWESTBAHN

Tine und Fips sind auch im Winter viel unterwegs. Sie fahren immer mit der NordWestBahn. Wenn Du das Rätsel löst, erfährst Du, was die beiden im Winter leider nicht mit in den Zug nehmen können.



Welches Wort ergibt sich, wenn Du jeden Kreis nur einmal durchlaufen darfst. Beginne mit dem S.

Netzperlen für Sie entdeckt

Wie wär's mit einem spontanen Kurzurlaub? Wir präsentieren Ihnen ausgesuchte Ausflugs-Highlights aus der Region. Erleben Sie spannende Frischluftziele in Ihrer unmittelbaren Umgebung und genießen Sie gemeinsam mit uns die wahren Schönheiten der Region.

Bitte denken Sie bei Ihrer Reiseplanung an die gültigen Corona-Regeln und informieren Sie sich aktuell über die Öffnungszeiten und möglichen Einschränkungen der Ausflugsziele.

Neu:
Ab dem 12. Dezember 2021 sind die RB 45 und der RE 14 eine Linie.

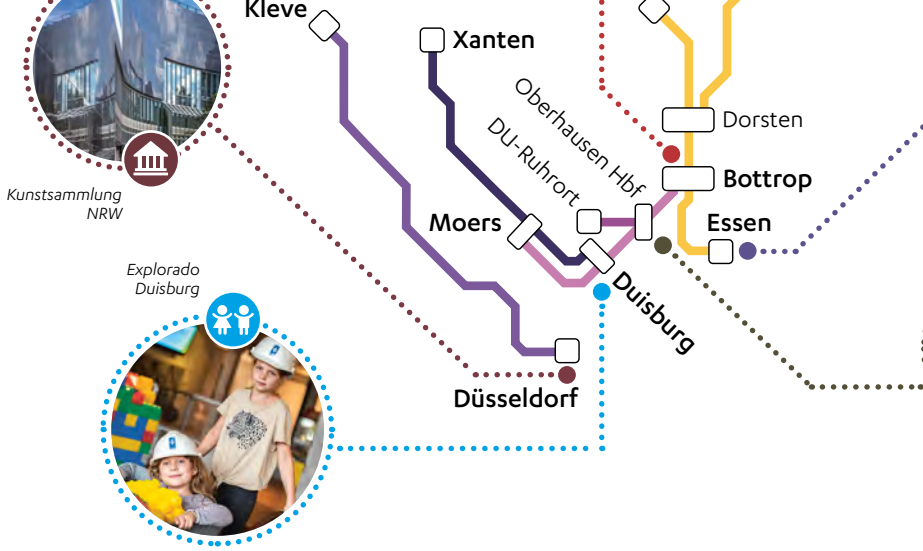
alpincenter Bottrop

Essener Denkmalpfad

Kunstsammlung NRW

Explorado Duisburg

SEA Life Oberhausen



RE 10
RE 14
RB 31
RB 36
RE 44

SEA LIFE Oberhausen

Reise in die Welt unter Wasser

Die Faszination der Welt unter Wasser ist im größten SEA LIFE Aquarium Deutschlands zu erleben. Zu bestaunen sind mehr als 5.000 Meereslebewesen in 50 Becken, von Seepferdchen über Quallen bis hin zu Haien, Rochen, Clownfischen und asiatischen Zwergottern. Das Highlight ist ein Acrylglastunnel, der durch das 1,5 Millionen Liter Wasser fassende Ozeanbecken mit Haien führt. In der größten Hai-Aufzucht Deutschlands können die Besucher Babyhaie bestaunen. Spannend ist auch ein Ausflug durch die grünen Tiefen des Amazonas-Dschungels.

RB 36, RE 44 | Haltestelle Oberhausen Hbf

Mit Bus oder Straßenbahn bis Haltestelle „Neue Mitte", von hier ca. 10 min. Fußweg bis SEA LIFE

www.visitsealife.com/oberhausen

alpincenter Bottrop

Wintersport in der längsten Skihalle der Welt

Wer Lust auf Wintersport hat und das Wetter draußen nicht mitspielt, ist im alpincenter Bottrop genau richtig: Gebaut auf einer Bergehalde der Zeche Prosper lockt die längste Skihalle der Welt mit einer Pistenlänge von 640 Metern. Ob Anfänger oder Profi, hier kommt jeder auf seine Kosten. Die ersten Schwünge im Schnee lassen sich am „Anfängerhang" mit Seil-Lift üben, für Fortgeschrittene bietet die Abfahrt ein Gefälle von bis zu 24 Prozent und einen kurvigen Pistenverlauf. Mit Förderbändern geht es zurück zur Bergstation.

RE 14, RE 44 | Haltestelle Bottrop Hbf

Mit Buslinie 262 Richtung „ZOB", dort mit Linie 263 Richtung Boyer Str./Essen umsteigen. Ziel ist „alpincenter".

www.alpincenter.com

Explorado Duisburg

Spielerisch Wissen entdecken

Faszinierende Phänomene des Alltags entdecken und ihnen spielerisch auf die Schliche kommen: Möglich ist das im Explorado im Duisburger Innenhafen, dem Mitmachmuseum und zugleich größten Kindermuseum Deutschlands. Herz des Hauses ist die große Mitmachausstellung auf drei Etagen, in denen Kinder spielerisch Wissen selbst entdecken können. So warten ein riesiger Maulwurfshügel zum Hineinklettern und ein Tierspurenparcours auf die kleinen Entdecker. Zudem können sich die Kinder als Bauarbeiter und Dachdecker ausprobieren.

RB 31, RE 44 | Haltestelle Duisburg Hbf

ca. 1,3 km via Moselstraße und Landfermannstraße

www.explorado-duisburg.de

Kunstsammlung NRW

Muss für Kunstliebhaber

Das K20 ist das „Mutterhaus" der Kunstsammlung Nordrhein-Westfalen und ein Muss für Kunstliebhaber. Wichtige Einzelwerke von Pablo Picasso bis Joseph Beuys sowie eine mittlerweile 100 Arbeiten umfassende Sammlung mit Werken Paul Klees gehören zu den ständigen Ausstellungsstücken. Auch Henri Matisse und Piet Mondrian sind hier vertreten, ebenso wie Arbeiten von Mark Rothko, Franz Kline oder der Pop Art von Robert Rauschenberg, Jasper Johns und Andy Warhol. Bis zum 23.02.2022 sind im K20 Werke von Georges Braques, Künstler der französischen Avantgarde, zu sehen.

RE 10 | Haltestelle Düsseldorf Hbf

ca. 1,7 km via Friedrich-Ebert-Straße

www.kunstsammlung.de

GOP Essen

NEO Spektakuläre Shows

Donnerstag, 13. Januar bis Sonntag, 6. März 2022

„NEO" ist griechisch und heißt „neu": Auf ganz neue Entdeckungen können sich die Besucher bei dieser spektakulären Show freuen. Zu Gast sind die großen Entdeckungen der Festivals und Zirkusschulen dieser Welt, die alle schon die großen Medaillen der internationalen Bühnenkunst verdient haben. Gekrönt wird die temperamentvolle Show durch tolle Livemusik, präsentiert von einem charismatischen Gastgeber. Das GOP mitten in der Essener City bietet Entertainment auf höchstem Niveau. Alle zwei Monate sind neue Shows mit künstlerischen Highlights im Programm.

RE 14 | Haltestelle Essen Hbf

zu Fuß ca. 1 km

www.variete.de/essen

Fotos: SEA LIFE, alpincenter Bottrop, Stefanie Ziegler (AWC), Sebastian Drüen © Kunstsammlung NRW, gop

Ausbildung in Verwaltung und Werkstatt

„Bewirb Dich doch bei der NordWestBahn. Die ist cool.“

Gemeinsam geht das Lernen leichter und macht mehr Spaß: Valeria (links) und Katharina unterstützen sich gegenseitig. Sie machen eine Ausbildung zur Kauffrau für Büromanagement bei der NordWestBahn.

„Frauen können sich auch in der Werkstatt um einen Ausbildungsplatz bewerben.“

CHRISTIAN LANGE | WERKSTATTLEITER

Wie werden Gehaltsabrechnungen erstellt? Was gibt es bei der Organisation von Marketingaktionen zu beachten? Und wie ist eigentlich eine übersichtliche Ablage in der Buchhaltung aufgebaut? Das und noch viel mehr lernen zurzeit Karina, Katharina und Valeria. Die drei jungen Frauen sind Auszubildende zur Kauffrau für Büromanagement mit dem Schwerpunkt Personal und Marketing in der Verwaltung der NordWestBahn in Osnabrück. Ein paar Kilometer weiter nördlich, im Osnabrücker Hafen, sind Lukas, Guiliano und Marcel aktiv. Im Blaumann und in Sicherheitsschuhen. Die drei jungen Männer sind ebenfalls Auszubildende bei der NordWestBahn. Am Standort Osnabrück erlernen sie den Beruf des Kfz-Mechatronikers, Fachrichtung Nutzfahrzeuge. Bremssysteme, Dieselmotoren und Antriebstechniken gehören zum Arbeitsalltag.

Um es gleich vorwegzunehmen, so klassisch die Rollenverteilung auch scheinen mag: das täuscht. „Frauen können sich auch in der Werkstatt um einen Ausbildungsplatz bewerben“, sagt Lange. „Und Männer sind natürlich auch in der Verwaltung als Auszubildende willkommen“, ergänzt Personalreferentin Silke Heise.

Ob Eisenbahnsicherheit, Personalabteilung oder Kundenservice, die Einsatzorte für Karina, Katharina und Valeria in der Verwaltung sind genauso interessant wie vielfältig. Die Eisenbahnbranche bietet ein spannendes Umfeld mit überraschend vielfältigen Aufgaben und Abteilungen.

In der Werkstatt hat Altgeselle Thorsten Thüner Marcel unter seine Fittiche genommen. Seine beiden Azubi-Kollegen sind in der Berufsschule. Die gehört selbstverständlich für alle Sechs dazu – Theorie und Praxis stehen in einem ausgewogenen Verhältnis zueinander, um alle Facetten der Berufe von der Pike auf zu lernen. Und ganz nach dem Motto „im Team ist es leichter“, zeigt der Altgeselle seinem Nachwuchskollegen, wie ein ganzes Drehgestell ausgetauscht wird. „Angst vor großen Baugruppen geht bei uns nicht“, sagt Christian Lange. Das sind immerhin rund vier Tonnen, die mithilfe von schwerem Gerät bewegt werden müssen.

Abwechslung und viele Einblicke

„Ich bin gerne hier“, berichtet indes Katharina. Die 39-Jährige absolviert ihre Ausbildung in einem Teilzeitmodell, um Familie und Beruf unter einen Hut bringen zu können. Ihre Lehrzeit dauert daher dreieinhalb Jahre und damit etwas länger als üblich. „Das funktioniert alles sehr gut. Die Personalabteilung hat mir von Anfang an zur Seite gestanden. Meine beiden Kinder sind sieben und neun Jahre alt.“

Vor ein paar Monaten hat Katharina den ersten Teil ihrer Abschlussprüfung erfolgreich vor der zuständigen Kommission der Industrie- und Handelskammer Osnabrück abgelegt. Valeria ebenso. Die 23-Jährige hat nach dem Realschulabschluss zunächst eine Ausbildung zur Einzelhandelsfachfrau und ihr Fachabitur mit dem Schwerpunkt Wirtschaft absolviert. „Ich komme jeden Tag gerne zur Arbeit und bin froh, dass ich in verschiedenen Abteilungen gute Einblicke gewinne, das macht es so abwechslungsreich“, sagt sie.

Noch am Anfang ihrer Lehrzeit steht Karina. Mit ihren 19-Jahren ist sie auch die jüngste der drei Azubis in der Verwaltung. Dass sie ihre Ausbildung bei Deutschlands größtem privaten Bahnunternehmen begonnen hat, verdankt sie ihrem Bruder, der mit einem Zug der NordWestBahn gen Norden unterwegs war, ganz begeistert von

„Ich komme jeden Tag gerne zur Arbeit und bin froh, dass ich in verschiedenen Abteilungen gute Einblicke gewinne, das macht es so abwechslungsreich.“

VALERIA | AUSZUBILDENDE

der Fahrt berichtet hatte und der Schwester den Ratschlag gab: „Bewirb Dich doch bei der NordWestBahn. Die ist cool.“ Das passte genau zu ihren beruflichen Vorstellungen, denn es sollte etwas mit Zahlen und Büroorganisation sein. Ihre Vorliebe für Zahlen zeigte sich bei Karina in der Wahl ihres Mathe-Leistungskursus in der gymnasialen Oberstufe.

Wer den Beruf Kauffrau/mann für Büromanagement erlernen möchte, sollte auf jeden Fall gerne rechnen, am PC arbeiten und organisieren. Für die Ausbildung in der Werkstatt ist ein Realschulabschluss wünschenswert. Wer Interesse an Technik und Elektronik mitbringt sowie die Bereitschaft, sich auch nach der Ausbildung weiterzubilden, hat gute Aufstiegschancen und kann Gruppenleiter werden oder die Werkstattkoordination übernehmen.

Ein besonderes Highlight während der Ausbildung ist die Zusammenarbeit mit dem Mutterunternehmen der NordWestBahn, der Transdev in Berlin. In einem mehrwöchigen Aufenthalt in der Bundeshauptstadt hospitieren die Auszubildenden dort in der Buchhaltung.

Und wenn bei aller Euphorie und Begeisterung doch mal der Schuh drückt, was dann? „Dafür haben wir einmal im Monat unsere Azubi-Runden“, berichtet Silke Heise. Die langjährige Mitarbeiterin der NordWestBahn weiß, welche Herausforderungen ihre Schützlinge bewältigen müssen und hat immer ein offenes Ohr für sie – sei es, wenn es in der Berufsschule mal nicht so rund läuft oder Unterstützung bei einer Aufgabe im Büro notwendig ist. „Eine Lösung findet sich immer“, sind sich die drei Frauen einig. „Silke ist für uns da.“ Übereinstimmend gelobt wird auch das gute und kollegiale Betriebsklima. „Wir dürfen hier nicht nur anderen bei der Arbeit über die Schulter schauen, sondern es wird uns das Vertrauen gegeben, nach einer Einarbeitung eigenständig an Projekten mitzuwirken.“

Der Bereich Elektronik nimmt einen immer größer werdenden Stellenwert ein, diese Erfahrung macht Marcel als Auszubildender in der Werkstatt der NordWestBahn tagtäglich. Bei Deutschlands größtem privaten Eisenbahnunternehmen erlernt er den Beruf des KFZ-Mechatronikers, Fachrichtung Nutzfahrzeuge.

Jetzt online bewerben

Ein Einstieg für beide Berufsgruppen ist zum 1. August 2022 möglich. Das Ausbildungsgehalt beträgt 1.004,49 Euro (brutto) im ersten Lehrjahr. Bewerbungen bitte direkt online über:

nordwestbahn.de/karriere

Teamarbeit: Die Einsatzorte während der Ausbildung sind genauso interessant wie vielfältig.

„Wir dürfen hier nicht nur anderen bei der Arbeit über die Schulter schauen, sondern es wird uns das Vertrauen gegeben, nach einer Einarbeitung eigenständig an Projekten mitzuwirken.“

KARINA, KATHARINA, VALERIA, GIULIANO, LUKAS, MARCEL | AUSZUBILDENDE

Willkommen im „Emscher-Münsterland-Express“!

Die neue Verbindung von Münsterland & Ruhrgebiet

NEU!
RE 14 & RB 45 werden zum RE 14 Emscher-Münsterland-Express

Der neue RE 14 zwischen Essen, Borken und Coesfeld

Zum Fahrplanwechsel am 12. Dezember 2021 werden die beiden Linien RE 14 „Der Borkener“ und RB 45 „Der Coesfelder“ zu einer Linie RE 14 mit dem Namen „Emscher-Münsterland-Express“ zusammengeführt und das Fahrtenangebot erweitert.

Alle Infos zum neuen RE 14 unter www.nordwestbahn.de/em-express

VRR NWL

NordWestBahn
Wir sind transdev